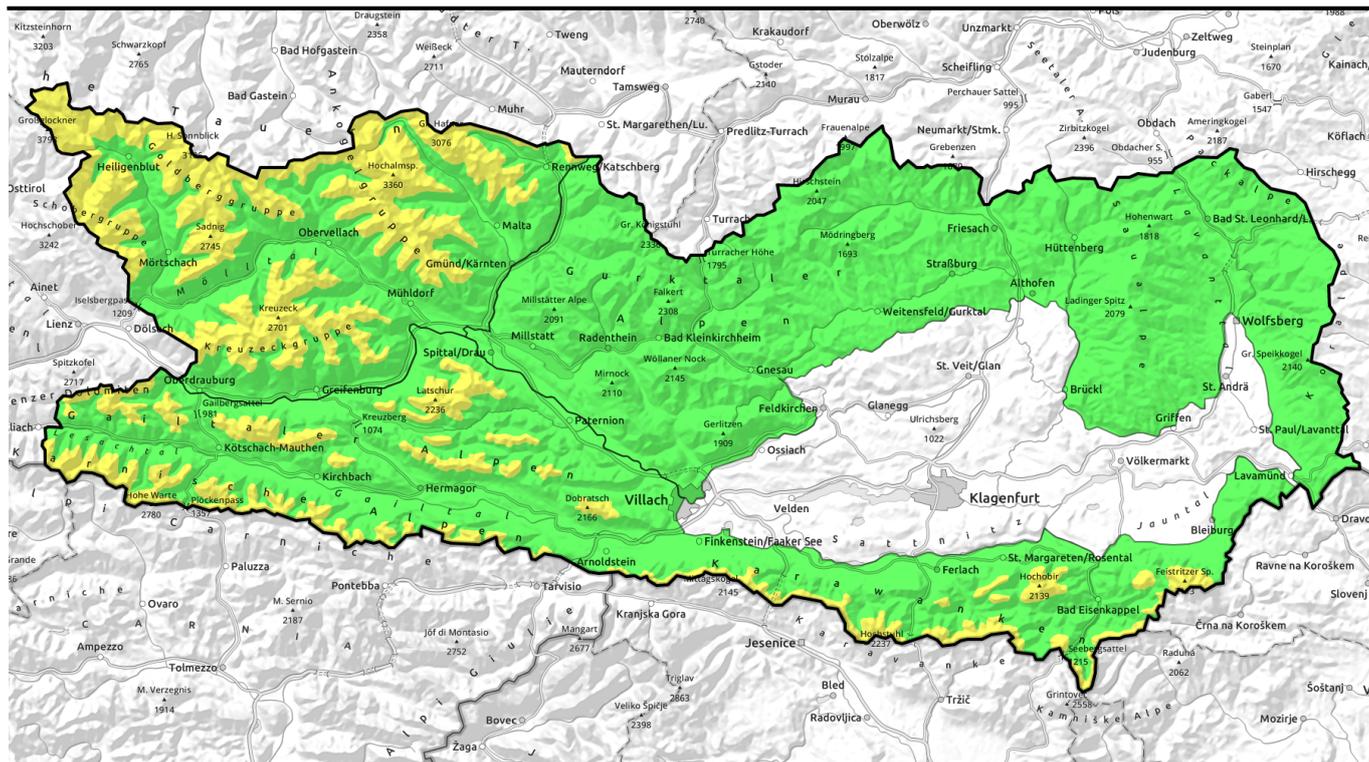


07.04.2021



Frischen Tribschnee beachten

	<p>Waldgrenze Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe</p>	
	<p>1800 m Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost</p>	
	<p>Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge</p>	

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



07.04.2021

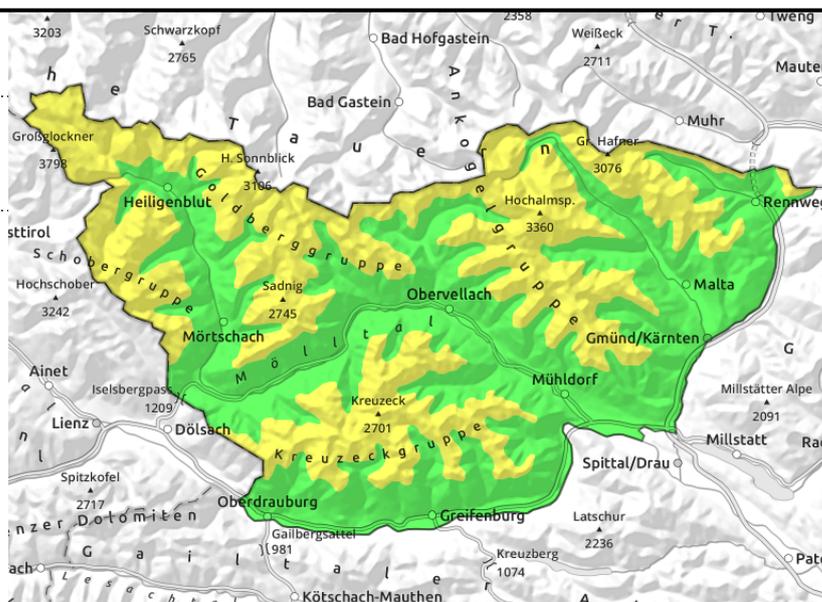
Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe



Waldgrenze



aus extrem steilem Grasmattengelände in tieferen Lagen



Frischen Tribschnee beachten

Mit dem starken Nordwestwind sowie etwas Neuschnee wurden und werden kleinere Tribschneeablagerungen gebildet, welche vereinzelt auch durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden können. Anzahl und Größe der Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu. Auf der verharschten und harten Altschneedecke besteht Absturzgefahr.

Schneedeckenaufbau

Mit einem Temperatursturz hat es am Dienstag einen Neuschneezuwachs von rund 10 bis 15 cm gegeben. Der starke bis stürmische Wind hat den Neuschnee verfrachtet und kleinere Tribschneeablagerungen gebildet. Die durchfeuchtete Altschneedecke hat an Festigkeit gewonnen.

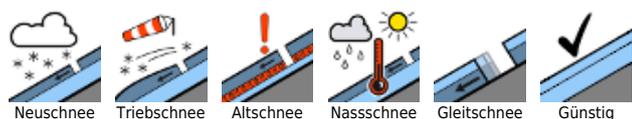
Wetter

Mit einer stürmischen Nordwestströmung werden sehr kalte Luftmassen herangeführt. Häufig ziehen dichte Wolken durch. Unergeblige Schneeschaue können vorzugsweise im Norden auch dabei sein, sind aber auch im Süden nicht ganz ausgeschlossen. Bei starkem Wind aus nördlicher Richtung ist es mit Temperaturen um -11 Grad in 2000 m ausgesprochen kalt für die Jahreszeit.

Tendenz

Am Donnerstag lässt der kalte Nordwind langsam etwas nach. Entlang des Alpenhauptkamm können sich noch länger dichte Wolken stauen, sonst setzt sich recht sonniges Wetter durch und die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen

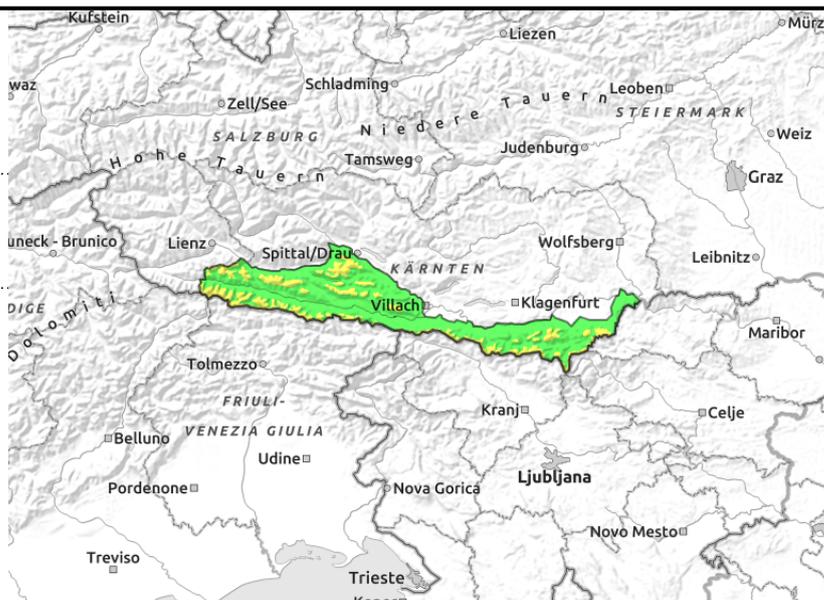
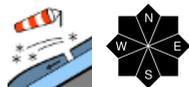


Exposition



07.04.2021

Lienzer Dolomiten, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Frischen Tribschnee beachten

Mit dem starken Nordwestwind sowie etwas Neuschnee wurden und werden kleinere Tribschneeablagerungen gebildet, welche vereinzelt auch durch eine geringe Zusatzbelastung gestört werden könnten. Zudem besteht auf der verharschten und harten Altschneedecke Absturzgefahr.

Schneedeckenaufbau

Mit einem Temperatursturz hat es am Dienstag einen Neuschneezuwachs von rund 10 cm gegeben. Der starke bis stürmische Wind hat den Neuschnee verfrachtet und kleinere Tribschneeablagerungen gebildet. Die durchfeuchtete Altschneedecke hat an Festigkeit gewonnen.

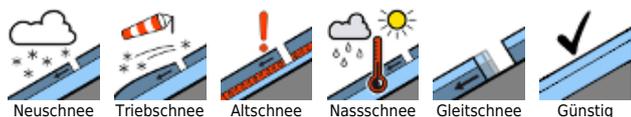
Wetter

Mit einer stürmischen Nordwestströmung werden sehr kalte Luftmassen herangeführt. Häufig ziehen dichte Wolken durch. Unergeblige Schneeschaue können vorzugsweise im Norden auch dabei sein, sind aber auch im Süden nicht ganz ausgeschlossen. Bei starkem Wind aus nördlicher Richtung ist es mit Temperaturen um -11 Grad in 2000 m ausgesprochen kalt für die Jahreszeit.

Tendenz

Am Donnerstag lässt der kalte Nordwind langsam etwas nach. Entlang des Alpenhauptkamm können sich noch länger dichte Wolken stauen, sonst setzt sich recht sonniges Wetter durch und die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

Lawinprobleme

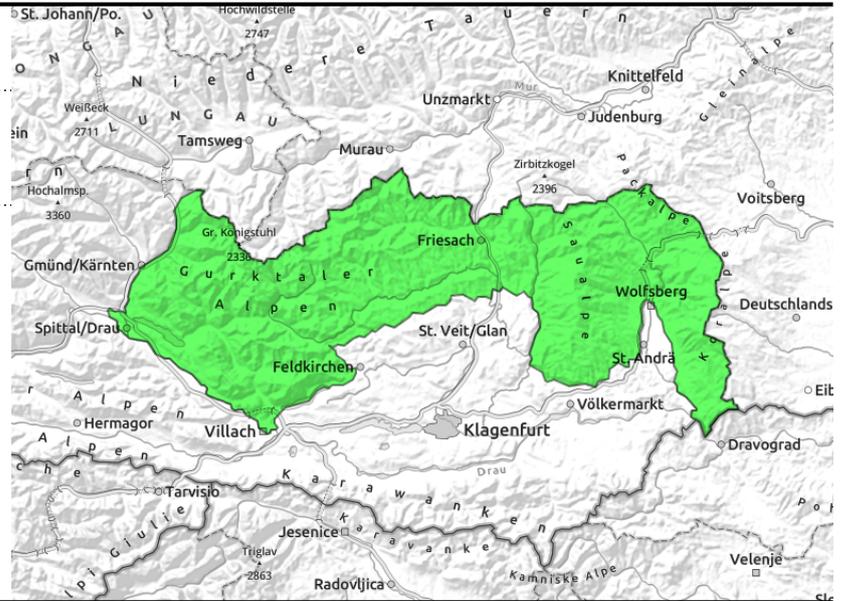
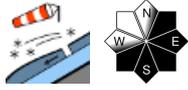


Gefahrenstufen



Exposition



07.04.2021**Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Nockberge****Geringe Lawinengefahr; vereinzelte Tribschneelinsen**

Die Lawinengefahr wird mit gering beurteilt. Die kleinen Tribschneelinsen haben aber nur eine sehr geringe Abrissmächtigkeit.

Schneedeckenaufbau

Die Abkühlung hat für einen Festigkeitsgewinn der durchfeuchteten und in tiefen Lagen auch nassen Schneedecke geführt. Auf die verharschte Schneedecke wurden einige Zentimeter Neuschnee abgelagert, welche vom mäßigen Nordwind verfrachtet wurden und kleine Tribschneelinsen gebildet haben.

Wetter

Mit einer stürmischen Nordwestströmung werden sehr kalte Luftmassen herangeführt. Häufig ziehen dichte Wolken durch. Unergiebige Schneeschauer können vorzugsweise im Norden auch dabei sein, sind aber auch im Süden nicht ganz ausgeschlossen. Bei starkem Wind aus nördlicher Richtung ist es mit Temperaturen um -11 Grad in 2000 m und -8 Grad in 1500 m ausgesprochen kalt für die Jahreszeit.

Tendenz

Am Donnerstag lässt der kalte Nordwind langsam etwas nach. Entlang des Alpenhauptkamm können sich noch länger dichte Wolken stauen, sonst setzt sich recht sonniges Wetter durch und die Temperaturen steigen in 2000 m auf -6 Grad.

Lawinprobleme

Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen

1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition